

#SÜD-OST #NE-BAHNEN 16. August 2019

DGB-Sommertour Hessen-Thüringen zu Besuch bei der Erfurter Bahn

Viele DGB-Kolleginnen und -Kollegen sind derzeit auf Sommertouren unterwegs – so auch Michael Rudolph, Vorsitzender des DGB Hessen-Thüringen. Am Donnerstag besuchte er in diesem Rahmen die Erfurter Bahn. Dabei traf er auch den Betriebsratsvorsitzenden und EVG-Bundesvorstandsmitglied Tomas Filip, seine Betriebsratskollegin Sabrina Steeg und den JAV Chris Derfla.



Das Thema aller Themen auch hier: der Personalmangel. „Seit Jahren existiert ein schonungsloser Werbekampf um die Beschäftigten, weil Fachkräftemangel herrscht. So auch bei der Erfurter Bahn“, resümierte Michael Rudolph. „Trotz guter Arbeitsbedingungen gibt es zu wenig Nachwuchs und ausgebildete Kräfte. Quereinsteiger, die eine zehnmonatige Ausbildung absolvieren, können hier jedoch nicht die Dauerlösung sein. Vielmehr müssten deutlich mehr Azubis im Unternehmen ausgebildet werden – dazu braucht es lukrative Angebote.“

„Besser mit Tarifvertrag“, so lautet das Motto der Sommertour des DGB Hessen-Thüringen. Bei der Erfurter Bahn gilt seit dem letzten Tarifabschluss der EVG das Wahlmodell: Beschäftigte können zwischen mehr Geld, mehr Urlaub oder einer Arbeitszeitverkürzung entscheiden. Und auch hier hat die Mehrheit der Kolleginnen und Kollegen die Option Urlaub gewählt. „Das ist kein Hinweis auf zu gut verdienende Menschen, die auf mehr Lohn verzichten können – sondern vielmehr ein Zeichen, dass Zeit in unserer schnelllebigen Gesellschaft ein rares Gut geworden ist“, so Michael Rudolph. „Kürzere Arbeitszeiten, guter Lohn und ein gutes Team halten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen.“

Bildquelle: Hanna Hoeft, Pressesprecherin DGB-Bezirk Hessen-Thüringen



[Alle Bilder anzeigen »](#)